BEZIRK BRAUNAU

Bezirksobmann Michael KENDLBACHER

BEZIRKSLEITUNG BRAUNAU

Bezirkstagung des KB Braunau

Zur alljährlichen Bezirksversammlung des KB Braunau am 24. März in Geretsberg kamen mehr als 230 Funktionäre der Ortsverbände zusammen. Für die hervorragende Vorbereitung der Parkplätze und Räumlichkeiten, die gastronomische Versorgung sowie die Durchführung gilt der Ortsgruppe Geretsberg mit Obm. Ferdinand Scharinger der Dank des Bezirksvorstands. Der Gemeinde mit Bgm. Johann Brunthaler dankt der OÖKB für den zur Verfügung gestellten Mehrzwecksaal. Auch die gekonnte musikalische Begleitung durch die Musikkapelle Geretsberg gilt es zu erwähnen. Als geschätzte Ehrengäste sind BR Ferdinand Tiefnig, LAbg. David Schiessl, LAbg. Gerald Weilbuchner sowie Vertreter des Fw-Bezirkskommandos und Vertreter von Körperschaften sowie Vereinen begrüßt worden. Die im ersten Teil der Tagung vorgetragenen Berichte von BObm. Michael Kendlbacher und SchrF Johann Scharinger waren durchwegs von sehr positiven Entwicklungen und vielen Aktivitäten gekennzeichnet. Besonders die Jubiläumsfeste der Ortsgruppen Polling, Haigermoos und Ostermiething sowie die 70. Heimkehrer- und Soldatenwallfahrt waren Höhepunkte des Vereinsjahres. Mit der Spendenaktion anlässlich des Unglücks beim Zeltfest der FF St. Johann wollten die Kameraden ihr Solidarität mit den Feuerwehrkameraden unterstreichen und haben 5.000 Euro bei der Feier zum Weltfriedenstag in Teichstätt an sie übergeben. Auch die Entwicklung der Mitgliederzahlen und Finanzen ging in die richtige Richtung, sodass auch der Bezirkskassier ein erfreuliches Ergebnis präsentieren konnte. Das breite Spektrum der Aktivitäten der Ortsverbände reichte wieder von der Bezirksmeisterschaft im Asphaltstockschießen über die Sanierung von Kriegerdenkmal-Anlagen bis zu Ausflüge u. v. a. m. Grund genug, um vielen engagierten Funktionären mit Auszeichnungen die Wertschätzung auszudrücken. Dem schloss sich auch das Schwarze Kreuz mit BObm. Walter Haid an und verlieh bei der BV ebenfalls Ehrenzeichen an verdiente Kameraden. Leider verlief der zweite Teil des Bezirkstages nicht wie erwartet, weshalb der kameradschaftliche Teil der Zusammenkunft sicherlich zu kurz kam.
Der Bezirksvorstand dankt allen Gästen und Kameraden für die Teilnahme und ersucht auch weiterhin um vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die durch die OÖKB-Bezirksleitung geehrten Kameraden mit den Ehrengästen

Auch das OÖ Schwarze Kreuz nutze die Bezirksversammlung, um zahlreichen verdienten Kameraden seinen Dank mit Auszeichnungen zu vermitteln.

OG AUERBACH

Den Achtziger gefeiert

Die Kameraden gratulierten dem lj. unterstützenden Mitglied Gottfried Moser zum Achtziger. Bei der Geburtstagsfeier überreichten die KB-Abordnung einen Geschenkkorb mit den besten Wünschen für viele weitere gesunde und glückliche Jahre.

Ausschussmitglied Walter Stöllinger, Jubilar Gottfried Moser und ObmStv. Johann Schwarz gratulierten zum Achtziger.

Herzlichen Dank und Glückwunsch

In Zuge der JHV hat die Ortsgruppe wieder mehrere Kameraden für ihre Treue und Unterstützung ausgezeichnet.

Die Geehrten: Obm. Hans Neuhauser, Bgm. Fritz Pommer, Franz Laimer (alle VDM/Silber), Walter Daxecker (ZGM 50 J.), Hermann Gregor (VDM/Gold), Franz Birgmann (ZGM 50 J.), Johann Huber (ZGM 25 J.), Josef Schreierer (ZGM 50 J.) mit ObmStv. Johann Schwarz und BObm. Michael Kendelbacher

OG BURGKIRCHEN

Kam. Karl Danninger verstorben

Die Ortsgruppe geleiteten am 22. Dezember Kam. Karl Danninger zur letzten Ruhestätte.
Er ist im 72 Lj. am 14. Dezember verstorbenen.
Der verlässliche und hilfsbereite Kamerad hielt der OG seit 1965 die Treue. Seinen vorbildlichen Einsatz dankte ihm der OÖKB mit höchsten Auszeichnungen. Die Kameraden werden ihm in Respekt und Wertschätzung ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Karl Danninger

OG FRANKING

Gedenken am „Stefanitag“

Traditionsgemäß hält die OG am 26. Dezember ihren Gedenktag und die JHV ab. Achtzig Mitglieder, Fahnenpatinnen und Marketenderinnen besuchten den Dankgottesdienst und das anschließende Gedenken mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal. Pater Georg Bakowski zelebrierte mit Kameraden als Ministranten und den Marketenderinnen, die die Lesung und Fürbitten vortrugen die feierliche Gedenkmesse.

Auch den Rekruten Philipp Greul und Alexander Schnitzinger gilt der Dank für die feierliche Gestaltung, für die sie sich als Kranzträger zur Verfügung stellten.

Ehrenmitglieder und Ehrenobmann ernannt

Zur JHV im Gh. Mayr begrüßte Obm. Werner Gmailbauer, Bgm. Josef Lasser, BObm. Michael Kendlbacher mit den Ehrengästen sowie die Musikkapelle. Die erfreulichen Berichte der Funktionäre würdigte auch Bgm. Josef Lasser in seinem Grußwort. Er dankte für den ehrenamtlichen Einsatz der Kameraden und die gute Zusammenarbeit. BObm. Michael Kendlbacher hat in seiner Ansprache die Zielsetzung und den Leitsatz „Wir fördern Frieden“ hervorgehoben. Mit der Verleihung von Zugehörigkeitsmedaillen ist danach treuen Mitgliedern gedankt worden. Den pflichtbewussten Marketenderinnen wurde die Ehrenbrosche in Silber verliehen. Den Rekruten Philipp Greul und Alexander Schnitzinger ist als neuen Kameraden das Ehrenschild überreicht worden. Mit besonderer Wertschätzung sind Christina Loiperdinger, seit 20 Jahren Fahnenpatin, und Schriftführer Kons. Franz Renzl, seit 55 Jahren Vorstandsmitglied, zum Ehrenmitglied ernannt worden. Seine lj. Dienste für die OG dankten die Kameraden Altobmann Alois Gerner mit der Ernennung zum Ehrenobmann.
Die Urkunden sind ihnen mit Dank und Anerkennung und großem Applaus überreicht worden.
Mit dem Ersuchen, sich aktiv an Ausrückungen und Aktivitäten im Vereinsjahr zu beteiligen, sowie dem Dank von Obm. Werner Gmailbauer ist die JHV kam. harmonisch ausgeklungen.

Der neue Ehrenobmann und die Ehrenmitglieder mit den geehrten Kameraden und Ehrengästen der JHV

OG FRIEDBURG/LENGAU

JHV mit Neuwahl

Am 11. März begrüßte Obm. Karl Daxer mit den Kameraden EObm. Ferdinand Maier, BObm. Michael Kendlbacher, Bezirkskurat Martin Muigg, VzBgm. Michael Reitmann, Musikvereins-ObmStv. Thomas Höckner und den Filialleiter der Volksbank Friedburg, Josef Lindlbauer, als Ehrengäste zur JHV. Nach den umfangreichen Berichten von SchrF Rudolf Atzensberger und Kas. Franz Winkelmeier ist auf Antrag der Rechnungsprüfer Johann Hößl und Josef Mair der Vorstand einstimmig entlastet worden. Obm. Karl Daxer dankte für die aktive Unterstützung und die Zusammenarbeit. VzBgm. Michael Reitmann schloss sich mit dem Dank der Gemeinde für die ehrenamtliche Pflege der drei Kriegerdenkmäler an und betonte die Rolle des OÖKB als Bewahrer von Tradition und Mahner für Frieden und Freiheit. Nach der Ansprache von BObm. Michael Kendlbacher sind bei der turnusmäßigen Neuwahl Obm. Karl Daxer, ObmStv. Johann Voggenberger, ObmStv. Ferdinand Maier, Kas. Franz Winkelmeier und SchrF Rudolf Atzensberger als Vorstand einstimmig bestätigt worden.

Ehrungen verdienter Kameraden

Für zehn Jahre Treue sind die Kameraden Johann Holzinger, Josef Höllmoser und August Schinwald sowie für vierzig Jahre die Kameraden Franz Schwab und Johann Leitner. Mit der ZGM für 50 Jahre ist Kam. Erich Leidinger und Kam. Franz Maislinger gedankt worden. Zuvor wurde bei der Bezirksversammlung in Geretsberg am 3. März Bezirkskurat Martin Muigg mit der VDM/Silber und Obm. Karl Daxer mit dem LVK/Bronze von der Bezirksleitung ausgezeichnet worden.

Höhepunkte der Ortsgruppe 2017

Am 17. Mai feierte die OG die Maiandacht mit Bezirkskurat Diakon Martin Muigg beim Sparrer in Flörlplain. Beim Fest der Vereine der Gmd. Lengau am 25. Mai konnten neun neue Mitglieder gewonnen werden. Beim 2. OÖKB-Weltfriedenstag in Teichstätt hat der Obmann mit LAbg. Bgm. Erich Rippl mehr als 100 Kameraden begrüßt. Es sind dabei auch 5.000 Euro Spenden für die Opfer der Sturmkatastrophe an die FF Frauschereck vom KB

überreicht worden. Dekan Mag. Marek Michalowski gab der OG im November in Schneegattern die Ehre. Er zelebrierte mit dem Bezirkskurat das feierliche Totengedenken. Den Kameraden, die auf den drei Friedhöfen zu Allerheiligen 2.049,71 Euro sammelten, gilt ein besonderer Dank des Vorstands.

Danke den Sponsoren

Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde, der Volksbank und der Raiffeisenbank darf sich die Ortsgruppe auf ihre Ausrückung im neuen Outfit freuen. Den geschätzten Sponsoren und Gönnern gilt der herzliche Dank des Kameradschaftsbunds.

Die letzten Grüsse

Die OG hatte 2017 drei Todesfälle zu beklagen. Die letzten Grüße galten am 22. Februar Fahnenbandpatin Maria Buttinger, danach am 29. April Kam. Josef Lugstein, Seniorchef der Fa. Lugstein Kabinenbau, und am 17. November Kam. Jakob Winkelmeier. Die Kameraden werden sie nicht vergessen!

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zum Stammtisch

Alle Interessierten sind jeden 1. Mittwoch im Monat zum Stammtisch im Gasthaus Ledl eingeladen.

OG GERETSBERG

OÖKB-Bezirksversammlung 2018

Mehr als 230 Funktionäre, 30 Musiker und zahlreiche Ehrengäste füllten den Saal in Geretsberg.

Die OG Geretsberg hatte sich bereits vor Jahren um die Ausrichtung der Bezirksversammlung bemüht. 2018 war es so weit und alle Kräfte für einen gut organisierten Bezirkstag wurden von Obm. Ferdinand Scharinger mobilisiert. An der Vereinsfeldküche haben die Köche köstliche Gulaschsuppe zubereitet, für geordnetes Parken sorgte ObmStv. August Ronacher mit einem Team und der neue Turnsaal ist zum Veranstaltungssaal umgebaut worden. Weil alles bestens funktioniert hat, blieb auch Zeit für ein Gruppenfoto mit dem Bezirksvorstand. Die Versammlung war mit 230 Teilnehmern gut besucht.

Pünktlich um 9 Uhr begrüßte Obm. Ferdinand Scharinger alle Gäste und BObm. Michael Kendlbacher eröffnete die BV.

Das Totengedenken zelebrierte Bezirkskurat Diakon Martin Muigg. Anschließend folgten freundliche Grußworte der Ehrengäste Bgm. Johann Brunthaler, BR Ferdinand Tiefnig und LAbg. David Schießl. Der Tagesordnung entsprechend folgten die Berichte von BSchrF Johann Scharinger und BKas. Günther Seilinger, die auf Antrag der Rechnungsprüfer zur einstimmigen Entlastung des Vorstands führte. Nach den Berichten vom BObm. Michael Kendlbacher und LGf. Benno Schinagl folgte die Ehrung vieler verdienter Kameraden durch den OÖKB und das Schwarze Kreuz. In der folgenden Pause klappte die Versorgung dank des bestens vorbereiteten Teams in der Küche und vollen Einsatzes der Servicekräfte hervorragend. Nach der Pause stellte sich nachträglich LAbg. Gerald Weilbuchner vor.

Danach folgte ein Referat zur österreichischen Sicherheitslage, das auf die Ablehnung der Zuhörer stieß und mit entsprechenden Wortmeldungen und Kommentaren von LGf. Benno Schinagl, Bgm. a. D. Dr. Johann Schwaiger und Kam. Andreas Hofstätter endete.

BObm. Michael Kendlbacher schloss die Bezirksversammlung mit dem Dank an die noch Anwesenden. Der Gemeinde und den Kameraden und Helfer(inne)n der OG Geretsberg wie auch die TMK Geretsberg für die vorzügliche musikalische Gestaltung galt der Dank des Bezirksobmanns.

Mit vollem Einsatz und Obm. Ferdinand Scharinger als Vorbild

Die fleißigen Helfer und Helferinnen der Ortsgruppe hatten alles bestens vorbereitet.

TERMINANKÜNDIGUNG

115 Jahre KB Geretsberg

Der KB Geretsberg lädt zur Feier seines 115-Jahr-Bestehens am **15. und 16. September** nach Geretsberg ein (siehe: Homepage des OÖKB, www.oökb.at).
Um Vormerkung des Termins wird gebeten.
Nähere Information folgen zeitgerecht.
Auf zahlreiche Teilnehmer und Gäste freut sich der Vorstand der OG Geretsberg.

OG GILGENBERG

Ehrenobmann 80 Jahre

Den 80. Geburtstag feierte EObm. Johann Pflügl im November 2017. Ehemalige Vorstandsmitglieder besuchten den hochgeschätzten Altobmann und überbrachten die Glückwünsche der OG mit einem Geschenk. Mit dem Jubilar und Gattin Hilde wurde beim Besuch manch interessante Geschichte aus vergangenen Zeit ausgetauscht.

Mit den besten Glückwünschen und Dank stellte sich die KB-Abordnung beim Jubilar ein.

OG HOCHBURG-ACH

Abschluss des Vereinsjahres

Am 5. November fand der Gedenkgottesdienst mit anschließendem Totengedenken am Kriegerdenkmal in Maria Ach statt. Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Dr. Siegfried Plasser gehalten und von der Musikkapelle Hochburg-Ach musikalisch umrahmt. Das Totengedenken am Kriegerdenkmal hielt Diakon Leopold Esterbauer. Im Anschluss fand die JHV im Gh. „Zur Reib“ statt. Mit den Ehrengästen konnten auch noch drei rüstige Heimkehrer der OG begrüßt werden. Nach dem Bericht des Kassiers, seiner Entlastung und dem Bericht des Schriftführers führten Gerichtsbezirksobmann Robert Straßhofer, Bgm. Johann Reschenhofer und Obm. August Proßegger Ehrungen durch. Die ZGM für 25 Jahre ist den Kameraden Norbert Asen, Michael Harwöck, Helmut Kammerstätter, Richard Kinzl, Josef Kumpf und Armin Schett verliehen worden. Für 40 Jahre Treue sind Kam. Josef Altenbuchner und Kam. Karl Moser ausgezeichnet worden. Für besondere Verdienste um den Verein sind ObmStv. Anton Kneißl und Fähnrich Ernst Deubler vom OÖKB geehrt worden.

Kam. Hermann Kammerstätter (ZGM 25 J.), Norbert Asen (ZGM 25 J.), Bgm. Johann Reschenhofer, Anton Kneißl (LVK m. Schw./Gold), GBO Robert Straßhofer, Felix Asen, Obm. August Proßegger, Ernst Deubler (LEZ/Silber)

Ältester Kamerad verstorben

Die OG musste am 12. März vom ältesten Mitglied, Kam. Josef Aschenbrenner, Abschied nehmen.
Der allseits beliebte Kamerad ist im 97. Lj. verstorben. Mit 19 Jahren zu einer Luftnachrichteneinheit der deutschen Wehrmacht einberufen, musste er den gesamten Russlandfeldzug mitmachen. Von den Strapazen gezeichnet, kehrte er mit Glück in Mai 1945 heim.

Kam. Josef Aschenbrenner

Bis ins hohe Alter hat er an vielen Veranstaltung teilgenommen und war der OG fast siebzig Jahre treu. Der KB wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Obm. August Prossegger

OG HÖHNHART

Im Zeichen der Anerkennung

Bei der JHV am 10. März im Gh. Brunnbauer konnte Obm. Georg Rachbauer folgende Ehrungen an verdiente Mitglieder überreichen: Bernhard Stundner, Ferdinand Hintermair, Roland Lengauer (alle VDM/Silber), Jürgen Strohmayr (VDM/Gold), Johann Gatterbauer (LVK/Gold), Ferdinand Hintermair, Franz Perberschlager und Franz Preishuber, Martin Zimmermann (alle LVK Gold), Johann Meixner (LVK m. Schw./Gold), Georg Rachbauer (ZGM Silber).

Obm. Georg Rachbauer mit den geehrten Kameraden Franz Perberschlager, Johann Gatterbauer, Johann Meixner, Jürgen Strohmayr, Bernhard Stundner

Ehrenobmann achtzig

Eine Abordnung der OG feierte gemeinsam mit ihrem Ehrenobmann Josef Binder am 5. Jänner dessen 92. Geburtstag. Dem verdienten und rüstigen Jubilar dankt die OG für sein Wirken und wünscht ihm weiter beste Gesundheit und viel Freude mit seinen Kameraden.

OG JEGING

Ein gutes Vereinsjahr

Obmann der OG Kirchberg, Bgm. Franz Zehentner, Bgm. Christoph Weitgasser mit den geehrten Kameraden Oberst Günther Gann, Obm. Hans Huber, Kam. Erich Berger und Kam. Josef Enthammer

Zur 93. JHV begrüßte Obm. Hans Huber am 24. November im Mostheurigen Sagmeister die Fahnenmutter Gertrude Maier und die Fahnenpatinnen Olga Ammerbauer, Roswitha Reitshammer und Viktoria Vitzthum, EObm. Stefan Bamberger, Bgm. Christoph Weitgasser, BObmStv. Bgm. Franz Zehentner sowie die Vertreter der örtlichen Vereine und die Kameraden. Nach den Berichten von Kassier Mag. Ing. Markus Wiesauer und SchrF Gerhard Gann dankte Obm. Hans Huber allen für die Unterstützung, die 2017 zum Gelingen der zahlreichen Aktivitäten und Ausrückungen beigetragen haben. Der Dank für die Zusammenarbeit und die Anerkennung für die Ortsgruppe fanden auch in

mehreren Grußworten deutlich Ausdruck. Zuletzt ist der Dank den Kameraden auch sichtbar, in Form von Auszeichnungen, zuteil geworden.

Obm. Hans Huber

OG LOCHEN

Glückwunsch zum Neunziger

Zum 90. Geburtstag gratulierte die Ortsgruppe Kam. Johann Kreiseder herzlich. Die Kameraden wünschen dem Jubilar auf dem Weg zum Hunderter weiterhin alles Gute.

Pascheln und Schätzen

Am 4. März veranstaltete die OG wiederum ihr traditionelles Pascheln und Schätzen. Dazu sind erneut zahlreiche schöne Sachpreise von Gönnern und Kameraden zur Verfügung gestellt worden, die unter den zahlreichen Teilnehmern vergeben wurden. Den Sponsoren und allen freiwilligen Helfern sowie dem Team vom Gh. Hauer gilt ein herzlicher Dank des Vorstands für ihren Beitrag zum Erfolg der Veranstaltung. Auch allen Teilnehmern gilt dieser Dank.

SchrF Franz Auer

OG MARIA SCHMOLLN

Ausklang und Start ins Vereinsjahr

Am 8. Dezember haben die Kameraden mit ihren Frauen bei der Weihnachtsfeier im Gh. Zöpfl mit Imbiss, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen einige besinnliche Stunden genossen. Bei der Feier zur Beleuchtung des KB-Adventfensters im Kloster Maria Schmolln hat die OG am 20. Dezember für die passende Bewirtung ihrer Gäste gesorgt. Am 28. Jänner fand die 94. JHV im Gh. Zöpfl statt. Obm. Gerhard Spitzer begrüßte an der Spitze der Ehrengäste Bgm. Wilfried Gerner, BObm. Michael Kendlbacher und Pfr. Henryk Pyka. Das Totengedenken galt den zuletzt verstorbenen Kameraden Josef Winkler und Johann Grubmüller. SchrF Alois Mühlbacher und Kas. Franz Daxecker präsentierten umfangreiche Berichte, die zur einstimmigen Entlastung des Vorstands führten. Obm. Gerhard Spitzer ließ das Vereinsjahr mit dem Höhepunkt, der 70. Soldaten- und Heimkehrer-Wallfahrt am 1. Mai, Revue passieren. Mit Auszeichnungen für ihre Dienste ist den Kameraden Johann Bauchinger, Franz Daxecker (LVK/Si.), Johann Auer, Josef Bodenhofer (LVK/Go.) und Kamerad Augustin Hubert (LVK m. Schw./Silber), für Treue ist Kam. Ferdinand Wührer mit der ZGM 40 J. gedankt worden. Bgm. Wilfried Gerner gratulierte nochmals zur Ausrichtung der 70. Wallfahrt. Für das gute Miteinander dankte auch Pfr. Henryk Pyka der OG. BObm. Michael Kendlbacher dankte in seinen Grußworten für Unterstützung der Aktion betreffend das Zeltunglück in Frauschereck. Mit dem Ausblick und der Bitte um Unterstützung bzw. Teilnahme am Vereinsleben schloss Obm. Gerhard Spitzer die JHV.

Bgm. Wilfried Gerner, Obm. Gerhard Spitzer, BObm. Michael Kendlbacher, Josef Bodenhofer, Franz Daxecker, Hubert Augustin, Johann Bauchinger

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zur Wallfahrt

Am **1. Mai** lädt das Heimkehrer-Komitee und der OÖKB Maria Schmolln zur 71. Soldaten- und Heimkehrer-Wallfahrt herzlich ein (siehe Mittelteil).

STADTVERBAND MATTIGHOFEN

JHV mit Weihnachtsfeier

Obm. Franz Nussbaumer konnte zahlreiche Kameraden und Ehrengäste begrüßen. Nachdem alle formellen Teile der Tagesordnung zur vollsten Zufriedenheit der Anwesenden erfüllt waren, erfolgte die Ehrung verdienter Kameraden. Für Treue erhielten die Kameraden Gerhard Schwarzenhofer, Josef Lindlbauer und Georg Gärtner entsprechende Medaillen. Ebenso ist den Kameraden Michael Lutsch (VDM/Bronze), Mario Lindlbauer, Kurt Lesny (VDM/Silber), Walter Färberböck, Johannes Freischlager, Franz Enthammer, Josef Furthner, Rudolf Muhr, Friedrich Werdecker, Josef Webersberger (alle VDM/Gold), Franz Netzthaller (LVK/Bronze), Robert Mühlbacher, Alfred Linke, Josef Tiefenthaler (LVK/Silber), Franz Hauser und Josef Oberperfler (LVK-Schw./Gold) mit Auszeichnungen gedankt worden. Im Anschluss an die JHV fand die kam. Weihnachtsfeier statt.

TERMINANKÜNDIGUNG

Frühschoppen im Park

Der Stadtverband lädt am **27. Mai** zum Frühschoppen im Park der Landesmusikschule ein und freut sich auf zahlreiche Gäste.

OG MINING

JHV des KB Mining

Bei der JHV am 28. Jänner beim Bahnwirt konnten Obm. Franz Schwendtner und SchrF Ludwig Schachinger wieder über zahlreiche Aktivitäten der OG berichten. Der beachtliche Zuwachs an Mitgliedern bescherte dem Kassier einen soliden Kassastand. Mitglied Bürgermeister Ing. Hasiweder dankte in der OG für die Pflege der Tradition und den wertvollen Beitrag, der Jugend den Wert von Zusammenhalt und Frieden näherzubringen. Abschließend sind 13 Mitglieder vom Bürgermeister und Obmann für 40 Jahre Vereinstreue geehrt worden. Den entschuldigten Kameraden Georg Seidl, Rudolf Plenk, Erwin Steinhögl, Heinz Zauner und Ludwig Stephan wird diese Auszeichnung später verliehen.

Bürgermeister Kam. Ing. Günter Hasiweder, SchrF Ludwig Schachinger, Obm. Franz Schwendtner und die geehrten Kameraden Siegfried Kreil, Josef Hintringer, Johann Ecker, Josef Stephan, Manfred Nöhmer, Peter Schöppl und August Huber

Zwei Heimkehrer verstorben

Kam. Georg Seidl

Kam. Johann Andorfer

Am 16. Februar verstarb der älteste Kamerad, KOV-Obm. Georg Seidl, mit 97 Jahren. Die Anteilnahme der OG gilt seiner Gattin Christine, mit der er 2017 die Gnadenhochzeit feierte, und seiner großen Familie.
Der Heimkehrer hielt dem KB 40 Jahre die Treue. Er ist 1940 zur deutschen Wehrmacht eingezogen worden und hat trotz zweimaliger Verwundung die Fronteinsätze in Russland überlebt. 1945 kehrte er mit zahlreichen Splittern im Körper und einem zertrümmerten Ellenbogen heim und meisterte die schwere Arbeit als Landwirt bis zur Pensionierung in den 80er Jahren.
Im Buch „LEBENSBILDER im Schatten der Vergangenheit“ ist sein harter Lebensweg dargestellt. Der begeisterte Musiker und Ehrenmusiker der MK Minning war für seinen trockenen Humor und Wortwitz bekannt und wird damit allen in bester Erinnerung bleiben.
Am 16. Jänner verstarb im 92. Lj. als zweiter Heimkehrer Kam. Johann Andorfer nach einem Unfall. Er gehörte mehr als siebzig Jahre der Ortsgruppe an. Mit 17 Jahren zum RAD eingezogen, landete er schon bald im Krieg an der Front. Auch sein Bericht für das Buch „LEBENSBILDER im Schatten der Vergangenheit“[1] beschreibt unfassbare Schicksale junger Menschen im Krieg, die sie oft nur durch gute Kameradschaft überlebten. Die Kameradschaft und die Familie wurde für ihn und seine Generation zur tragende Säule ihres Lebens. Dies hat er als Vater und als Ehemann bewiesen. Bis zuletzt hat er sich aufopfernd um seine seit zwei Jahrzehnten an MS leidende und auf den Rollstuhl angewiesene Gattin Irmgard gekümmert. Sie folgte ihm schon am 15. Februar ins Grab nach. Der geschickte Zimmermann hat vieles hervorgebracht, was über seinen Tod hinaus Bestand hat. Dem vorbildlichen Kameraden wird die OG ein ehrendes Andenken bewahren.

PrRef. Dr. Hermann Bleier

[1] Herausgeberin und Copyright © (Fahnenpatin) HOL Dipl.-Päd. Adelheid Schwendtner, Mining 2011, gewidmet dem Friedensbezirk Braunau

OG MOOSDORF

Doppelgeburtstag in Moosdorf

Geburtstagsrunde mit den Jubilaren Maria und Andreas Schiessl sowie den Kameraden Alfred Daglinger, Johann Dürager, Obm. Georg Neumaier und Kam. Franz Weiß

Seinen Achtziger feierte am 21. November Kam. Andreas Schiessl. Schon seit mehr als 50 Jahren ist er als außerordentlich aktives Mitglied in der Ortsgruppe tätig. Beim Besuch des Vorstands konnte gleich doppelt gefeiert werden, denn Gattin Maria Schiessl vollendete drei Tage zuvor ihr 75. Lebensjahr.

OG PERWANG

Glückwunsch den sportlichen Schützen

Bei der Asphaltstockmeisterschaft am 25. November nahm die OG mit 2 Moarschaften teil und erreichte die Plätze 2 und 3.

Gutes tun – Adventmarkt

Die OG beteiligte sich am Adventmarkt und konnte einen Erlös von 330 Euro an den Verein „Der gute Zweck Perwang“ überweisen. Dort wird das Geld für einen gemeinnützigen Zweck verwendet.

Glückliche Hand

Eine glückliche Hand hatten die Kameraden aus Perwang beim Pascheln des KB Berndorf am 26. Dezember.
Sie erreichten den 4. Platz bei den 18ern und den 3. Platz bei den 17ern. Beim Pascheln des KB Palting im Gh. Kobler am 21. Jänner haben die Perwanger Kameraden dann gesiegt. Zuletzt, beim Pascheln des KB Lochen, ließ das Glück aber leider aus.

Erfolgreiches Preis-Pascheln

1er-Gewinner: Günther Lenerth

Beim Preis-Pascheln der OG am 10. und 11. März gab es wieder tolle Sachpreise und die spielfreudigen Gäste zu gewinnen. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Der Vorstand dankt allen Sponsoren und Gästen sowie Helfern herzlich. Die Gewinner: 18er: Anika Reiter, 17er: Martina Höflmaier, 16er: Johann Dürnberger, 1er: Günther Lenerth. Sieger des Schätzspiels wurde Gerald Hofer.

Ein Top KTM-Fahrrad gewann Anika Reiter!

Zum Achtziger gratuliert

Zum Achtziger am 22. Dezember gratulierten Kam. Johann Birgmann die Vorstandsmitglieder Harald Gruber, Friedrich Andorfer und Reinhard Sulzberger persönlich und im Namen der OG. Sie überreichten dem Jubilar dazu einen Geschenkkorb mit den besten Glückwünschen. Am 16. März ist Kam. Josef Eder ebenfalls zum Achtziger mit einem Geschenkkorb von den Kameraden Harald Gruber, Friedrich Andorfer und Johann Rehrl gratuliert worden.

Der rüstige Achtziger Kam. Johann Birgmann mit den Kameraden der Ortsgruppe Perwang bei der Übergabe des Geschenkkorbs

TERMINANKÜNDIGUNG

Termine zum Vormerken!

12. Mai: Maiandacht beim Friedensplatz mit Pater Weyringer
7. und 8. Juli: KB-Flohmarkt am Sportplatzgelände

OG PISCHELSDORF

Vier Ehrenmitglieder ernannt

Im Zuge der Jahreshauptversammlung am 25. Februar im Gh. Bleierer durfte Bgm. Josef Rehrl gemeinsam mit Präsident Johann Puchner zahlreiche Ehrungen vornehmen und dabei auch die Kameraden Franz Erlinger, Franz Kobler, Friedrich Thaller und Franz Damberger zu Ehrenmitgliedern ernennen.

Die geehrten Kameraden Gottfried Hatheuer (ZGM 40 J.), SchrF Franz Haidinger, EObm. Johann Rathgeber, EM Franz Erlinger, Fritz Hinterhofer (ZGM 25 J.), EM Franz Kobler (ZGM 50 J.), EM Friedrich Thaller, Rudolf Färberböck (ZGM 40 J.), EM Franz Damberger, Johann Kücher (ZGM 40 J.), Karl Huber (ZGM 40 J.), Herbert Feichtenschlager (ZGM 25 J.), Bgm. Josef Rehrl, Josef Zauner (ZGM 40 J.), Obm. Josef Stempfer, Josef Forthuber (ZGM 25 J.), Alois Kröll (ZGM 40 J.), Georg Hagn (ZGM 50 J.), Präsident Vzlt i. R. Johann Puchner.

Vom Schwarzen Kreuz geehrt

Bei der OÖKB-Bezirksversammlung am 3. März in Geretsberg ist Obm. Josef Stempfer, Kanonier Josef Spitzwieser und Kam. Franz Stempfer das große Ehrenkreuz des Schwarzen Kreuzes für die langjährige Sammeltätigkeit von SK-BObm. Walter Haid verliehen worden.

SchrF Franz Haidinger

OG POLLING

JHV zum Jahresausklang

BObm. Schwarzes Kreuz, VzBgm. a. D. Walter Haid, Alfred Lindlbauer, Kam. Johann Gaisbauer, Bgm. Mag. Bernhard Reiter-Stranzinger, Obm. Josef Simböck

Am 17. Dezember bei der JHV und zugleich Weihnachtsfeier der OG hat Obm. Josef Simböck konnte neben Bgm. Mag. Bernhard Reiter-Stranzinger auch Obmänner der örtlichen Vereine sowie den SK-BObm. Walter Haid begrüßten. Eine Abordnung der Musikkapelle umrahmte die Feier musikalisch. Aufgrund des Jubiläums im letzten Jahr waren die Berichte sehr umfangreich. Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit sind die Kameraden Johann Gaisbauer und Alfred Lindlbauer geehrt worden. Der Obmann gratulierte den Ausgezeichneten und gab danach die Pläne fürs neue Vereinsjahr bekannt.
Mit den besten Wünschen ging die Jahreshauptversammlung beim Klang von „Stille Nacht, heilige Nacht“ in die besinnliche Weihnachtsfeier über.

Fahnenmutter Stranzinger 100 Jahre

Die unheimlich rüstige Jubilarin Frieda Stranzinger

Der 31. Jänner war für ganz Polling ein besonderer Tag. Die beliebte Fahnenmutter und Wirtin Frieda Stranzinger feierte ihren 100. Geburtstag! Zum Geburtstagsfest hatten sich viele hochrangige Persönlichkeiten eingefunden, an der Spitze OÖKB-Ehrenmitglied LH a. D. Josef Pühringer. Auch drei Altbürgermeister und der amtierende Bürgermeister Mag. Bernhard Reiter-Stranzinger sowie Vertreter der WKOÖ, des Heimkehrerverbands, der Blasmusik und anderer Vereine feierten mit der Jubilarin. Präsident Johann Puchner gratulierte mit den Kameraden der OG zum Jubelfest. Bei der Geburtstagsfeier im Gh. „Zur Kaiserlinde“, wo die Jubilarin noch immer die „Chefin“ in der Küche ist, haben Sie in launigen Worten der Jubilarin gedankt und sie für ihre Treue zum Ehrenmitglied ernannt. Mit dem Dekret ist ihr auch die Ehrenbrosche in Gold als Zeichen der Wertschätzung mit einem Blumenstrauß verliehen worden. Der gesamte OÖKB wünscht der Jubilarin weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen sowie viel Freude mit ihren Kameraden.

Präsident Johann Puchner, PrRef. Hubert Schachinger, Obm. Josef Simböck und die Jubilarin Fahnenmutter Frieda Stanzinger mit den Kameraden

Bei der Flursäuberung

Auch heuer beteiligten sich die Kameraden wieder an der Flursäuberungsaktion der Gemeinde. Leider achten auch heute manche Menschen nicht auf die Umwelt und so fiel wieder viel Müll an.

PrRef. Hubert Schachinger

OG ST. RADEGUND

Glückwunsch zum Neunziger

Am 4. Januar feierte Kam. Friedrich Eichlseder seinen Neunziger. Eine Abordnung der OG gratulierte dem treuen Kameraden und überreichte dazu ein Präsent. Bei der geselligen Feier mit der Familie und Freunden wurden Erinnerungen ausgetauscht und viel gelacht, sodass die Zeit rasch verflog.

OG ST. PETER AM HART

Fahnenübergabe bei JHV

Am 25. Februar bei der JHV begrüßte Obm. Hans Eslbauer mit den Kameraden, Bgm. Robert Wimmer, BObm. Michael Kendlbacher sowie mehrere Kameraden der Feuerwehr als Ehrengäste. Nachdem die Tagesordnung in den Pflichtpunkten abgearbeitet war, sind zahlreiche Auszeichnungen mit Unterstützung der Ehrengäste verliehen worden. Mit den lebensnahen Berichten aus den Tagebuch seines Vaters über das Ende des WK II und das Überleben in der Gefangenschaft zog Kamerad Dr. Hans Wolf die Zuhörer in seinen Bann.
Ein besonderes Zeichen der Verbundenheit setzte danach BObm. a. D. Konsulent Karl Glaser mit der Überreichung einer neuen Trauerflagge an die Ortsgruppe. Obm. Hans Eslbauer dankte ihm im Namen der OG bevor er mit den Schlußworten die JHV beendete.

Obm. Hans Eslbauer nimmt die neue Trauerfahne von BObm. a. D., Konsulent Karl Glaser, dankend in Empfang.

Die geehrten Kameraden: Neben den sieben ZGM für treue Kameraden sind Fhj. Adolf Schmidberger (VDM/Gold), ObmStv. Franz Huber (LVK/Bronze) und Kas. Ernst Daxecker (LVK/Bronze) geehrt worden.

Traurige Nachricht

Anfang Dezember ist Kam. Josef Ellinger im 74. Lj. verstorben. Die OG begleitete ihn am 11. Dezember zur letzten Ruhestätte und nahm am Grab Abschied von dem geschätzten Kameraden. Er war auch Altobmann des Imkervereins und Mitglied der Feuerwehr. Der verlässliche Kamerad wird ihnen allen in bester Erinnerung bleiben.

SchrF Alois Berghammer

Kam. Josef Ellinger

OG SCHALCHEN

Der Dank der Ortsgruppe

Bei der JHV am 10. März war es dem Vorstand ein Anliegen, verdienten Mitgliedern zu danken. Nach der Begrüßung durch Obm. Michael Kendlbacher gedachte die OG mit einem Gebet der verstorbenen Kameraden. Dem folgte der Bericht von Kas. Herbert Maier und der Antrag der Rechnungsprüfer zur Entlastung des Vorstands. Obm. Michael Kendlbacher berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr und zeigte sich erfreut, dass wieder neue Mitglieder geworben werden konnten. Ehrengast Bgm. Stefan Fuchs dankte für die Einladung und unterstrich den Beitrag der OG zum örtlichen Vereinsleben. Im Ausblick auf das Vereinsjahr wies Obm. Michael Kendlbacher besonders auf die geplante Veranstaltung zum Weltfriedenstag hin. Dann folgten die Ehrungen. Den Kameraden Anton Dornauer, Jürgen Eisenköck, Josef Mauberger und Markus Klepp ist das OÖKB-Ehrenschild überreicht worden. Weitere dreizehn Kameraden erhielten Verdienstauszeichnungen. Ehrenbroschen sind den geschätzten Kameradinnen Gertraud Rieder, Andrea Klepp und Anita Fellner verliehen worden.

BObm./Obm. Michael Kendlbacher, Kam.in Gertraud Rieder (EB/Silber), Kam.in Andrea Klepp (EB/Silber) und Bgm. Stefan Fuchs mit den geehrten Kameraden der Ortsgruppe

OG UTTENDORF

Abschied von Kam. Priewasser

Kam. Johann Priewasser ist am Sonntag, dem 17. Dezember, im 91. Lebensjahr friedlich entschlafen. Der Trauerzug mit den Kameraden begleitete ihn am 21. Dezember zum Trauergottesdienst in die Pfarrkirche und danach zur Verabschiedung auf den Kirchenplatz. Ein ehrendes Andenken wird ihm bewahrt.

Kam. Johann Priewasser

BEZIRK RIED IM INNKREIS

BObm. Josef OTTINGER

OG AUROLZMÜNSTER

VzPräs. Nösslböck bei JHV

Bei der kürzlich abgehaltenen JHV im Gh. Dobal hat Obm. Hermann Tischler VzPräs. Herbert Nösslböck, Bgm. Walter Schneiderbauer, Pfarrer GR Dr. Victor Onyeador und vom Partner Raiffeisenbank Aurolzmünster, Vorstand Christian Kirchsteiger, als

Ehrengäste begrüßt. Nach dem Totengedenken und den Berichten der OG informierte Christian Kirchsteiger über die neue Bankenstruktur in der Region. Die Raiffeisenbank wird weiter Partner aller Vereine vor Ort sein. Bgm. Walter Schneiderbauer berichtete über Projekte und aktuelle Aufgaben der Gemeinde. Erfreut zeigte sich VzPräs. Herbert Nösslböck über seinen ersten Besuch im Bezirk Ried.

Er referierte über die Landesorganisation und lobte die Arbeit im Bezirk und in den OG. Kons. Johann Spitzlinger zeigte eine Power-Point-Präsentation mit Impressionen über die baulichen Veränderungen im Marktzentrum der letzten 60 Jahre.
Mit seinem Dank und der Einladung, wieder aktiv mitzuarbeiten, schloss Obm. Hermann Tischler die JHV.

SchrF Karl Hackl

ObmStv. Kons. Spitzlinger, Raiffenbank-Vorstand Christian Kirchsteiger, VzPräs. Herbert Nösslböck, Obm. Hermann Tischler, Bgm. Walter Schneiderbauer und Pfarrer GR Dr. Victor Onyeador

OG EITZING

Vorfreude geweckt

Besonders berührend war die vom Cantemus-Chor mit Liedern und Gedichten gestaltete Weihnachtsfeier der OG. Sie hat bei allen Besuchern die Vorfreude auf die Weihnachtsfeiertage geweckt. Die besinnliche Feier im Kameradenkreis fand großen Anklang.

Für die Treue gedankt

Für langjährige Treue hat die OG vielen Kameraden mit Auszeichnungen gedankt.
Bgm.in Margot Zahrer, BObm. Josef Ottinger und Obm. Georg Gaisbauer überreichten die vom Vorstand zuerkannten Medaillen für 40 Jahre Treue an die Kameraden Kurt Binder, Rudolf Eichberger, Josef Ertl, Josef Feichtinger und Franz Prinz. Weiter sind für 50 Jahre Treue die Kameraden Anton Ertl, Johann Freund, Georg Gaisbauer, Obm. Josef Kollmann, Wilhelm Kreuzhuber, Johann Schmierer, Helmut Schrattenecker und Josef Wimplinger geehrt worden. Mit der ZGM 60 J. ist Kam. Josef Greifeneder für sechs Jahrzehnte Vereinstreue gedankt worden.

PrRef. Josef Heissbauer

Geehrte Kameraden mit Bgm.in Margot Zahrer, BObm. Josef Ottinger und Obm. Georg Gaisbauer

OG GEINBERG

Vorstand erneut bestätigt

Bei der JHV am 11. März fand die Neuwahl des Vorstands statt. Der Obmann begrüßt zu diesem Anlass BObm. Josef Ottinger und die Ehrengäste mit den Kamerad(inn)en der OG.
Die ausführlichen Berichte der Funktionäre belegten, dass das Vereinsjahr 2017 durch zahlreiche Ausrückungen ein sehr ereignisreiches Jahr war. Der positive Kassenabschluss des Kassiers ist mit einstimmiger Entlastung des Vorstands quittiert worden. Die bei der Neuwahl zur Wahl vorgeschlagenen Funktionäre wurden einstimmig bestätigt.
So startete die Ortsgruppe mit bewährtem Team ins neue Vereinsjahr.

Der Fahnenpatin Friederike Reiter ist als Zeichen der Wertschätzung die OÖKB-Ehrenbrosche in Silber bei der JHV verliehen worden.

Zum Achtziger gratuliert

Im Jänner feierte Herbert Reichl den Achtziger, zu dem ihm der Vorstand bei seiner Geburtstagsfeier im Namen der OG herzlich gratulierte.

Die Kameraden dankten für die großzügige Einladung und wünschen dem rüstigen Jubilar noch viele weitere gesunde sowie glückliche Jahre.

Der Vorstand gratulierte Kam. Herbert Reichl zu seinem Achtziger.

OG MEHRNBACH

Im würdigen Gedenken

Die Kameraden der OG trauern um Kam. Max Moser. Der am 10. Jänner 1931 in Mehrnbach geborene Kamerad hatte vier Geschwister und bewirtschaftete mit Gattin Aloisia, die ihm einen Sohn schenkte, den elterlichen landw. Betrieb. Seine persönlichen Interessen galten der Feuerwehr und dem Musikverein, denen er ebenfalls viel Jahre angehörte. Der OG war er ein treuer und geschätzter Kamerad. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Max Moser

STADTVERBAND RIED IM INNKREIS

Als Obmann bestätigt

Bei der JHV am 17. März ist im Rahmen der Neuwahl der bis dahin gf. Obmann, Kam. Hermann Mayringer, zum Obmann des Stadtverbands gewählt worden. Neben den Kameraden sind zu dieser JHV auch 15 Kameraden der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft Pocking mit Obm. Peter Steinhuber aus Bayern angereist. Als Ehrengäste folgten Landesrat KommR Elmar Podgorschek, KOV-BObm Konsulent ÖBB-Insp. i. R. Thaddäus Berneder und EM Wilhelm Stein der JHV. Obm. Hermann Mayringer leitete souverän durch die Tagesordnung und konnte in den Berichten auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Höhepunkt der JHV war die Neuwahl des neuen Vorstands. Diese ist von BObmStv. Karl Schwandtner geleitet worden. Der Wahlvorschlag mit Obm. Hermann Mayringer ist dabei einstimmig bestätigt worden. Die Gratulationen der Ehrengäste in ihren Grußworten galten auch den 14 Kameraden, die Ehrungen entgegennehmen konnten. Die JHV war ein gelungener Start ins neue Vereinsjahr.

Kam. Peter Steinhuber, Kamerad Landesrat KommR Elmar Podgorschek und die geehrten Mitglieder des KSRK Pocking mit Obm. Hermann Mayringer und BObmStv. Karl Schwandtner

Kam. Kaltseis verstorben

Am 11. Dezember 2017 verstarb Kamerad Vzlt. i. R. Hermann Kaltseis im 76. Lebensjahr. Zahlreiche Kameraden begleiteten den geschätzten Kameraden zu seiner letzten Ruhestätte. Die Anteilnahme das Stadtverbands gilt seiner Familie. Die Kameraden bewahren ihm ein würdiges Andenken.

Obm. Hermann Mayringer

Kam. Vzlt. i. R. Hermann Kaltseis

OG SCHILDORN

Glückwunsch zum Achtziger

Dem treuen Kameraden Franz Walchetseder gratulierte eine Abordnung der OG am 28. Februar herzlich zum Achtziger. Obm. Willhelm Kühberger und die Kameraden wünschten dem Jubilar beste Gesundheit und viele glückliche Stunden im Kreise seiner Familie.

Jubilar Franz Walchetseder in der Mitte der Gratulanten

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Bei der Neuwahl im Rahmen der JHV am 18. März legte nach 23 Jahren Obmann Willi Kühberger sein Amt in jüngere Hände. Er kann stolz auf eine sehr bewegte und erfolgreiche Zeit mit der Ortsgruppe unter seiner Führung zurückblicken. Auch der Kas. Josef Ottinger und sein Stv. Johann Hillinger gaben ihre bestens geführten Ämter weiter. BObm. Josef Ottinger leitete die Wahl, bei der der Wahlvorschlag einstimmig angenommen wurde. Den Vorstand bilden nun Obm. Johann Burgstaller, ObmStv. Stefan Aigner, Kas. Irmgard Ottinger, KasStv. Franz Fraueneder, SchrF Herbert Heftberger, SchrFStv. Johannes Wolfsgruber, Kdt. Dietmar Zweimüller, KdtStv. Heinz Zweimüller sowie die Fähnriche Bernhard Feichtinger, Stefan Aigner und Wolfgang Kühberger. Bgm. Wolfgang Moser gratulierte den Gewählten und dankte ihnen für die Übernahme des Ehrenamtes, die heute nicht mehr selbstverständlich ist.

Gebührenden Dank sprach er auch dem scheidenden Vorstand mit Obm. Willi Kühberger aus. Mit dem Dank des neuen Obm. Johann Burgstaller und dem Ersuchen, den neuen Vorstand in gewohnter Weise zu unterstützen, schloss die JHV.

SchrF Herbert Heftberger

Der neue Vorstand mit Altobmann Willhelm Kühberger und Bgm. Wolfgang Moser

OG WALDZELL

2017 ein erfolgreiches Vereinsjahr

Am 24. Februar fand die diesjährige JHV im Gh. Rohrmoser, „Sauerei“, statt. Obm. Markus Hohensinn begrüßte mit rund sechzig Kameraden Bgm. Johann Jöchtl, EObm. Franz Hohensinn, BObmStv. Karl Schwandtner, LGf Benno Schinagl sowie die Gründungsmitglieder Johann Moser und Jörg Mayr als Ehrengäste. Dem Totengedenken des Vereinskuraten folgten die Berichte über das ereignisreiche Vereinsjahr durch die Funktionäre. Höhepunkt des Jahres war wiederum das große Fest beim „Sepperl auf der Haid“.

Mit Ehrungen wurde im Anschluss den verlässlichen und engagierten Kameraden gedankt. Die Grußworte der Ehrengäste und das Ersuchen des Obmanns, auch 2018 die OG wieder zu unterstützen, beendeten die JHV.

Im Zuge der Versammlung wurde Kam. Wilhelm Maier das LVK in Silber verliehen.

BEZIRK SCHÄRDING

Vizepräsident BObm. Al i. R. Herbert NÖSSLBÖCK

BEZIRKSLEITUNG SCHÄRDING

Ein wohlbestellter Bezirk

Zur Bezirksversammlung des KB Schärding in St. Florian konnte BObm. Herbert Nösslböck wieder zahlreiche Ehrengäste begrüßen.
Im Bezirk gehören 17 Ortsgruppen mit rund 1.700 Mitglieder der traditionsorientierten Wertegemeinschaft des OÖKB an. Gelebte Kameradschaft und Hilfe für in Not geratene Kameraden wird auch mit dem gemeinsam gespeisten „Sepp Kerschbaumer Sozialfonds geleistet. Beste Kontakte der Ortsgruppen zu Vereinen im benachbarten Bayern gehört, wie der Kreisvorsitzende aus Passau Hans Jörg Heidorn ausführte, zur gelebten Tradition im Bezirk. Die Grußworte von Bgm. DI Bernhard Brait, Mag. Friedrich Burgstaller (BH), Dr. Volker Danner (ÖSK), OBR Alfred Deschberger (BFK) und Präs. Johann Puchner bestätigen die Wertschätzung des OÖKB im öffentlichen Leben.
Im Rahmen der Neuwahl ist VzPräs. Herbert Nösslböck zum dritten Mal als Bezirksobmann bestätigt worden. Neu im Vorstand sind BObmStv. Rudolf Kasbauer und SchrF Matthias Zauner. Mit ihnen und dem bewährten Team startete der Bezirksobmann in die neue Funktionsperiode.

Ehrung bei der Bezirksversammlung: Der Vertreter des Bezirkshauptmanns, Mag. Friedrich Burgstaller, Bgm. DI Bernhard Brait, BObm./VzPräs. Herbert Nösslböck mit den mit dem LVK Schw./Gold ausgezeichneten BSchrF Matthias Zauner, BObmStv. Manfred Kinzlbauer, Obm. Josef Söllwagner und Präsident Johann Puchner

TERMINANKÜNDIGUNG

Zum Gedenkjahr 2018

Der KB Kopfing erinnert 2018 anlässlich 100 Jahre Republik Österreich von **26. bis 28. Oktober** an das Leben und Wirken des Landeshauptmanns aus Kopfing, Johann Nepomuk Hauser (1866-1927). Sein Wirken als Wegbereiter des neuen Österreich wird in Gedenkveranstaltungen von 26. und 28. Oktober präsentiert und gefeiert. Alle Kamerad(inn)en sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Informationen beim ObmStv. der OG Kopfing, Konsulent Hans Klaffenböck.

OG RAINBACH IM INNKREIS

Ein gutes Vereinsjahr

Bei der JHV im März konnte Obm. Manfred Kinzlbauer von einem erfolgreichen Vereinsjahr berichten. Nicht nur die Zahl der Mitglieder hat sich auf 164 erhöht, sondern auch die Zahl der Gäste beim Weinfest der OG. Der Erfolg kam mit der Restaurierung der Vereinsfahne auch sichtbar zum Ausdruck. Viel Anerkennung für die Kameraden kam danach in den Ansprachen von Bgm. Gerhard Harrant, dem 2. Vorsitzenden des Partnervereins aus Passau, Hans Jörg Heidorn sowie VzPräs. Herbert Nösslböck zum Ausdruck. Aber auch der Dank des Vorstands folgte. So ist Kam. Josef Moser zum Ehrenmitglied ernannt worden. Kam. Johann Schreiner erhielt die VDM in Bronze. Für die Treue ist den Kameraden Thomas Eder, Gerhard Gasser die ZGM 25 J. und Kam. Josef Moritz die ZGM 40 J. sowie den Kameraden Heinz Breit und Alois Gimplinger die ZGM 50 J. verliehen worden.
Mit dem Dank an die Fahnenpatin Maria Ebner, EObm. Josef Pucher, EObm. Alois Dichtl sowie weiteren Ehrengästen und der Einladung, sich im neuen Vereinsjahr wieder einzubringen, beendete Obm. Manfred Kinzlbauer die JHV.

Die Ausgezeichneten mit Obm. Manfred Kinzlbauer, Fahnenpatin Maria Ebner, EM Josef Moser, Kam. Gerhard Gasser, Bgm. Gerhard Harrant, Alois Gimplinger, VzPräs. Herbert Nösslböck und Kam. Johann Schreiner

Glückwunsch den geschätzten Jubilaren

Am 15. Jänner feierte Kam. Josef Moser seinen Achtziger in kameradschaftlicher Runde mit zahlreichen Gratulanten. Obm. Manfred Kinzlbauer dankte dem aktiven Jubilar und gratulierte mit einem Geschenk der Kameraden.

SchrF Franz Gattermann, Jubilar Josef Moser, Obm. Manfred Kinzlbauer

Wenig später am 22. Februar feierte Kam. Josef Högl den 75. Geburtstag. Auch ihm überreichte der Obmann bei seiner schönen Feier mit den besten Glückwünschen ein Geschenk. Die OG freut sich weiterhin auf zahlreiche Ausrückungen mit den beiden rüstigen Kameraden.

Kameraden der Feuerwehr Höcking mit Kam. Josef Högl, Obm. Manfred Kinzlbauer, ObmStv. Johann Haas

Die Kameraden trauern

Am 5. Jänner ist Kam. Johann Zachbauer mit 69 Jahren viel zu früh verstorben. Fünf Jahrzehnte hielt er bis zu seinem Tod der OG die Treue. Dem geschätzten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

Obmann Vzlt. Manfred Kinzlbauer

OG SCHARDENBERG

99. Geburtstag gefeiert

Der ältester Kamerad, EM Johann Bauer, feierte am 11. März bei bester Gesundheit den 99. Geburtstag. Mit großer Freude gratulierten ihm die Kameraden des Vorstands und überreichten dem rüstigen Jubilar einen Geschenkkorb. Für den Anlauf zum Hunderter wünscht ihm die OG beste Gesundheit und viel Glück.

Jubilar Johann Bauer dahinter sein Enkel, SchrFStv. Josef Bauer, Obm. Johann Schano und VzPräs. Herbert Nösslböck

Ortsgruppe in soliden Bahnen

Der neue Vorstand mit Bgm. Josef Schachner, Obm. Johann Schano, Stv. Herbert Nösslböck und Josef Dullinger, Kas. Helmut Mittermaier, Stv. Alfred Haas, SchrF Georg Neissl, Stv. Josef Bauer und BObmStv. Vzlt. Manfred Kinzlbauer

Bei der JHV am 11. März begrüßte VzPräs. Herbert Nösslböck den Patenverein mit Stadtrat aus Kreuzberg, Bgm. Josef Schachner, VzBgm.in Rosa Hoffmann, BObmStv. Manfred Kinzlbauer, Fahnenmutter Berti Scherrer und Patin Rosemarie Haas. Im Totengedenken ist auch des verstorbenen 1. Vorsitzenden Schlauderer vom Partnerverein gedacht worden. Die Entlastung des Vorstands war nach umfangreichen Berichten der Funktionäre und tadelloser Kassenführung nur Formsache. Mit beinahe dreißig Auszeichnungen ist treuen und verdienten Kameraden für ihre Leistungen gedankt worden. Der zur Neuwahl vorgetragene Wahlvorschlag ist von den Mitgliedern ebenfalls einstimmig angenommen worden. Danach übergab VzPräs. Herbert Nösslböck dem neuen Obm. Johann Schano die mit 348 Mitgliedern stärkste Ortsgruppe des Bezirks. Bgm. Josef Schachner dankte dem Team für die interimistische Führung der OG bis zur Neuwahl und gratulierte den Gewählten sowie geehrten Kameraden. Der neue 1. Vorsitzende des Patenvereins Ludwig Phillipp versprach mit dem neuen Vorstand das traditionell gute Verhältnis zur OG weiter auszubauen. BObmStv. Manfred Kinzlbauer freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand und wünscht ihm viel Erfolg. Hildegard Hoffelner von der KOBV-Bezirksleitung Schärding stellte die Aufgaben und Leistungen des Behindertenverbands vor und bot ihre Hilfe im Krisenfall an. Mit dem Dank und dem Ersuchen um aktive Unterstützung der Kameraden schloss Obm. Johann Schano die JHV.

STADTVERBAND SCHÄRDING

Traditionskorps unterzeichnet Partnerschaft

„Was lange währt, wird endlich gut“, sagte der Grafenauer Bgm. Max Niedermeier bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde zwischen der Grafenauer Bürgerwehr und dem OÖKB-Traditionscorps 1864 der Partnerstadt Schärding. Während die Verbindung zwischen den beiden Städten schon seit über 40 Jahren besiegelt ist, fanden die beiden Traditionsverbände erst jetzt zusammen und versprachen sich bei einem Festakt im Schärdinger Rathaussaal gelebte Kameradschaft. Seit einem zufälligen Kennenlernen bei der Linzer Frühjahrsparade im Jahr 2014 hat man sich mehrmals getroffen und die Idee zu einer offiziellen Partnerschaft entwickelt. Bei den Zusammentreffen in Schärding und im niederbayerischen Grafenau sei die Geselligkeit und Kameradschaft von Anfang an im Vordergrund gestanden, so der Schärdinger Obm. Günter Stockenhuber im Rückblick.

OÖKB-Obm. Günter Stockenhuber, Bürgermeister Ing. Franz Angerer (Schärding), Bgm. Max Niedermeier (Grafenau) und der Kdt. der Bürgerwehr, Mjr. i. Tr. Karl Lendner

Nach Beschlüssen der Vertreter der Bürgerwehr Grafenau
und des Kameradschaftsbundes Stadtverband Schärding - Traditionscorps 1864
wird eine

Partnerschaft

eingegangen.

Ziele dieser Partnerschaft sind die Förderung gegenseitigen Verständnisses, die Pflege der Tradition und Kultur und die Schaffung und stetige Weiterentwicklung von freundschaftlichen Beziehungen.

Möge es uns im Angedenken derer, die den Weg zu dieser Partnerschaft geebnet haben, auch in Zukunft vergönnt sein, in Frieden und Freiheit für- und miteinander über politische Grenzen hinweg zu leben und diese Freundschaft zu pflegen.

Die unterzeichnete Partnerschaftsurkunde

Kam. Ludwig Stockenhuber neunzig

EObm. Ludwig Stockenhuber

Den Neunziger feierte am 22. März EObm. Ludwig Stockenhuber. Der zweite Sohn einer 13-köpfigen Kinderschar aus Brunnenthal musste 1944 zur deutschen Wehrmacht einrücken. Bald landete er in russischer Gefangenschaft in Sibirien. Erst im

November 1947 kehrte er heim. 1966 trat er dem Stadtverband bei und diente ihm in verschiedenen Funktionen. Für sein Wirken als Obmann von 1991 bis 1995 ist er zum Ehrenobmann ernannt worden. Seit 2016 ist der rüstige Jubilar wieder Obmannstellvertreter und fehlt bei keiner Ausrückung. Die Kameraden wünschen ihm alles Gute auf dem Weg zum Hunderter.

Partnerverein bei der JHV

Nach dem Einmarsch der Fahne zur 154. JHV begrüßte Obm. Günter Stockenhuber erstmals mit den Ehrengästen auch eine Abordnung der Bürgerwehr Grafenau. Den Berichten aus dem Vereinsgeschehen sowie über die Finanzen folgte die Entlastung des Vorstands. Nach den Ehrungen brachte VzPräs. Herbert Nösslböck die Freude über die Partnerschaft des Stadtverbands Schärding mit der Bürgerwehr Grafenau zum Ausdruck und dankte den Funktionären für ihre Arbeit. VzBgm. Christoph Danner überbrachte die Grüße der Stadt. Er betonte, dass der Kameradschaftsbund ein wichtiger Teil im Vereinsleben in Schärding sei. Nach den Grußworten von Kam. Heinrich Meljarki vom Partnerverein und den Schlussworten von Obm. Günter Stockenhuber ging mit dem Auszug der Fahnen die JHV zu Ende.

BSchrF Vzlt i. R. Matthias Zauner

OG ST. MARIENKIRCHEN

Den Vorstand verjüngt

Am 3. März bei der 61. JHV im Gh. Kriegl begrüßte Obmann Vzlt. Johann Wimmeder mit den Kameraden auch zahlreiche Ehrengäste. Alle Berichte fanden die vollste Zufriedenheit der Mitglieder, wie die Entlastung des Vorstands bestätigte. Der Wahlvorschlag zur turnusmäßigen Neuwahl zielte auf eine Verjüngung durch die Nominierung von Kam. Ernst Ranftl als Kommandant, Kam. Günter Reichinger als 2. Obmannstellvertreter und Manuel Demuth als stv. Kassier ab. Dieser ist mit der Wahl einstimmig bestätigt worden. Damit ist der Vorstand mit drei jungen, dynamischen Kameraden verstärkt worden.

Treue und Verdienste gelohnt

Den Kameraden Ing. Bernhard Fischer und Markus Bachmair ist mit der ZGM 10 J. sowie den Kameraden Günter Reichinger und Wolfgang Schwarzgruber mit der ZGM 25 J. die Treue gedankt worden. Den Kameraden Heinz Jabornig und Kurt Kriegl ist für 40 Jahre und den Kameraden Alois Denk, Franz Wintersteiger, Johann Wolfsberger und Manfred Zaglmayer für 50 Jahre Mitgliedschaft die ZGM des OÖKB verliehen worden. Für die stete Unterstützung ist Kam. Alfred Reinthaler das LVK in Silber verliehen worden. Herzlichen Glückwunsch!

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 2/2018 ist Sonntag, der 10. 6. 2018 !

OG TAUFKIRCHEN AN DER PRAM

Viermal Grund zum Feiern

Jubilar Alois Auinger

Im Jänner feierte der lj. Feuerwehrkommandant und seit 1982 treue Kamerad, Alois Auinger, seinen Achtziger.
Die große Leidenschaft des pensionierten Unternehmers ist der Aufbau und die Führung des Handwerksmuseums in Laufenbach.
Zu seinem Jubiläum gratulierten die Kameraden mit einem Geschenk und wünschten ihm weiter viel Gesundheit und Glück.
Den jugendlichen Fünfziger beging Kam. Wilhelm Bernauer im Februar. Dem seit 1990 aktiven Kameraden gratulierte die KB-Abordnung und überreichte ihm ein Geschenk der OG.

Obm. Johann Berger, Taferlbub David Berger, Jubilar Wilhelm Bernauer, Kam. Josef Stammler und Kam. Alois Maier

Der jugendlich wirkende Jubilar Franz Haslberger

Den Sechziger feierte im Februar Kam. Franz Haslberger. Er gehört seit 1982 der OG an und diente ihr auch als Schriftführer. Zum Jubiläum gratulierten Obm. Johann Berger und Kas. Rudolf Mairhofer und überbrachten ihm mit dem Geschenk der OG die herzlichen Glückwünsche der Kameraden.
Auch Kam. Alois Reischl feierte im Februar den Achtziger. Er ist seit 1988 aktives Mitglied der OG. Zu seinem Jubiläum gratulierten ObmStv. Herbert Hutsteiner, Ehrendame Anna Hutsteiner und Kas. Rudolf Mairhofer mit dem Geschenk der OG.

ObmStv. Herbert Hutsteiner, Jubilar Alois Reischl mit Urenkel, Kas. Rudolf Mairhofer und Ehrendame Anna Hutsteiner

Weihnachtsfeier und JHV

Am letzten Sonntag vor Weihnachten besuchten fünfzig Kameraden mit ihren Frauen die JHV und Weihnachtsfeier der OG. Obm Johann. Berger begrüßte und führte das Totengedenken durch. Den Berichten der Funktionäre folgte die einstimmige Entlastung des Vorstands. Nach den Grußworten von VzBgm. Josef Mittermeier und VzPräs. Herbert Nösselböck haben sie mit Obm. Johann Berger die Ehrungen vorgenommen. Anschließend klang die JHV bei der Weihnachtsfeier im Gh. Beham aus.

VzBgm. Josef Mittermeier, BObm./VzPräs. Herbert Nösselböck, Obm. Johann Berger, Fhr. Helmut Wallner (ZGM 25 J.), Josef Klugsberger (LVK/Gold), Josef Kalchgruber jun. (ZGM 25 J.), Josef Kalchgruber sen. (VDM/Bronze) und Alois Nigl (ZGM 50 J.)

OG VICHTENSTEIN

Barbarafeier in Kasten

Über viele Besucher konnte sich die OG bei der Barbara-Feier am 1. Dezember in der Filialkirche Kasten freuen. Ein Quartett der TMK umrahmte dabei das Programm. Die Marketenderinnen versorgten die Kirchenbesucher danach mit heißen Getränken an den stimmungsvollen Holzfällerfeuern vor der Kirche. Auch die Goldhaubenfrauen trotzen der Kälte und verteilten Barbarazweige. Später ging es zum Aufwärmen ins Gh. Klaffenböck.

Glückwunsch zum Töchterlein

Am 22. Dezember stellte sich bei ObmStv. Gerhard Strasser und Gattin Christina der erwartete Nachwuchs ein.
Die kleine Annika wird in Zukunft alle bei Laune und vielleicht auch manche Nacht wach halten. Viel Glück und immer einen guten Kameraden an ihrer Seite wünscht die Ortsgruppe der kleinen Annika!

Zum Nachwuchs herzlich gratuliert

Zum zweiten Mal Landesmeister

Bei der 13. Winter-Stock-Landesmeisterschaft in Sarleinsbach Anfang Februar hat die Moarschaft aus Vichtenstein zum zweiten Mal den ersten Platz erkämpft. Die Gratulation der OG zum Landesmeister Titel gilt den sportlichen Kameraden Josef Friedl, Josef Bauer, Gerhard Haidinger und Alois Schopf. Auch der zweiten OG-Moarschaft gelten die Glückwünsche zum ausgezeichneten fünften Platz.

Die Landesmeister aus Vichtenstein

Sechziger von Kam. Alois Schopf

Bei der Feier beim Kirchenwirt in Schardenberg im Februar gratulierte die Ortsgruppe Kam. Alois Schopf zum Sechziger. Mit Freunden und Verwandten ist beim köstlichen Bratl das Jubiläum ausgiebig gefeiert worden und man ließ den Jubilar hochleben.

Auf den jugendlichen Sechziger angestoßen

Eine bestens geführte Gemeinschaft

Am 18. März fand die JHV im Gh. Klaffenböck statt.
Mit den Kameraden und Ehrengästen begrüßte Obm. Johann Grill auch eine Abordnung des Stadtverbands aus Schärding. Dem Totengedenken und dem Jahresrückblick sowie Kassenbericht folgte die Entlastung.
Nach den Grußworten ist den Kameraden Hans-Peter Schardinger, Josef Grill und Franz Pröller das Ehrenschild verliehen worden. Für 40 Jahre Treue sind die Kameraden Georg und Josef Bauer sowie Alfred Drexler geehrt worden. Die ZGM 50 Jahre erhielt Kam. Ernst Dullinger. Für 60 Jahre dankte die OG mit der ZGM Kam. August Auinger.
Die JHV bestätigte, dass die Ortsgruppe eine bestens geführte Gemeinschaft ist.

Für ihren vorbildlichen Einsatz ist Kam. Gerhard Strasser das LVK/Silber und Kam. Franz Breit die VDM/Silber überreicht worden.

OG ST. WILLIBALD

JHV zum Start ins Vereinsjahr

Die geehrten Kameraden Bgm. Josef Jobst (LVK/Bronze), Kam. Josef Thürringer (VDM/Gold), dahinter stehend Obm. Maximilian Einböck, Kam. Alois Hager (ZGM 60 J.), Kam. Josef Wiesinger (ZGM 60 J.), Kam. Josef Hatzmann (ZGM 25 J.) und BObmStv. Vzlt. Manfred Kinzlbauer

Zur JHV am 7. Dezember 2017 im Gh. Wasner begrüßte Obm. Max Einböck mit den Kameraden auch BObmStv. Vzlt. Manfred Kinzlbauer, Pfr. Walter Miggitsch und Bgm. Josef Jobst als Ehrengäste. Nach dem Totengedenken für die 2017 verstorbenen Kameraden und den umfangreichen Tätigkeitsberichten folgten die freundlichen Grußworte der Ehrengäste. Danach standen die Ehrungen auf der Tagesordnung. Zuletzt dankte Obm. Max Einböck den Anwesenden und ersuchte, wieder eifrig am Vereinsleben teilzunehmen.

Wieder ein toller Kinderfasching

Die OG durfte sich wieder über den von ihr veranstalteten bestens besuchten St. Willibalder Kinderfasching freuen.
Der Saal war bis in den späten Nachmittag prall gefüllt. Begeistert hat auch die riesige Tombola, bei der fast jeder Besucher Preise gewonnen hat. Mit einem Vitaminpackerl vom Unimarkt machten sich alle Kinder auf den Heimweg.

Der Dank des Vorstands gilt den zahlreichen Eltern mit den Kindern, allen Helfern und großzügigen Gönnern sowie dem Wirt. Sie alle haben zum Gelingen dieses tollen Faschingsfestes beigetragen.

Alles Gute zum Siebziger

Kam. Hubert Schild feiert am 21. Februar den Siebziger. Obm. Max Einböck und ObmStv. Josef Thürringer überbrachten dem Jubilar ein Ehrengeschenk mit den besten Glückwünschen der Kameraden.

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Oberösterreichischer Kameradschaftsbund
(Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes),
OÖ. Kameradschaftsbund, Gürtelstraße 27, 4020 Linz
Homepage: www.kbooe.at

Redaktion: Chefredakteur Benno Schinagl

Verwaltung, Vertrieb, Abonnement:
OÖKB, 4020 Linz, Gürtelstraße 27,
Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34, E-Mail: office@kbooe.at

Hersteller: OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1

Das INSTITUT ZEILEIS bietet weltweit einzigartige Therapien

Tinnitus erfolgreich behandeln!

Rheuma – Parkinson – Schlaganfall – Restless Legs – Polyneuropathie

Foto: Institut Zeileis

"Bei Tinnitus zu sagen, man kann nichts weiter machen, damit müssen Sie leben, ist völlig falsch und unverantwortlich gegenüber jedem Patienten", betont Dr. med. Martin Zeileis als Facharzt für physikalische Medizin u. allgemeine Rehabilitation immer wieder.

ZEILEIS GESUNDHEITSZENTRUM

Das Gesundheitszentrum INSTITUT ZEILEIS im Luftkurort Gallspach verfügt über hochwirksame, zum Teil auch weltweit einzigartige Therapien.

Diese bringen speziell in der Tinnitusbehandlung hervorragende Ergebnisse. Tinnitus ist wegen der Vielschichtigkeit der Ursachen nur mit individueller Abstimmung der Therapiemaßnahmen wirklich erfolgreich zu behandeln.

Es gibt daher kein allgemeingültiges Standard-Behandlungsschema. Deshalb ist im Institut Zeileis das individuelle Arztgespräch der erste Schritt zur erfolgreichen Behandlung. Bei Interesse wird um eine Terminvereinbarung zum persönlichen Arztgespräch ersucht.

Selbstverständlich werden auch viele andere Krankheiten wie Hörstürze, Geräuschüberempfindlichkeit, Schwerhörigkeit und die Menière-Krankheit (Gleichgewichtsstörungen, Schwindel und Übelkeit) behandelt.

Persönliche Information unter:
Tel. (+43) 07248/62 351
E-Mail: institut@zeileis.at
Homepage: www.zeileis.at

VALENTIN-ZEILEIS-STRASSE 33
4713 GALLSPACH,

Migräne – Gicht – Hypertonie – Osteoporose – Bandscheiben – Burn Out

Schlafstörungen - Diabetes - MS - Durchblutungsstörungen